

30.04.2020

## Corona-Situation – weitere Informationen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

heute tagen die Ministerpräsident\*innen mit der Bundeskanzlerin über das weitere Vorgehen in dieser Zeit. Das Schulministerium hat uns heute Mittag bekannt gegeben, dass in dieser Konferenz keine weiteren Vorgaben für den Schulbetrieb erwartet werden und die Absprache vom 23.04.20 (= Aufnahme eines schrittweisen Unterrichtsbetriebes ab dem 04. Mai) die Grundlage für das weitere Vorgehen ist.

Erläuternd dazu hat das Schulministerium heute Mittag Vorgaben für Grundschulen und Förderschulen im Primarbereich bekannt gegeben. Diese besagen, dass ab dem 07.05. die 4. Klassen der Grundschulen wieder in die Schule kommen und die weiteren Jahrgänge (3. – 1. Schuljahr) ab dem 11.05. in einem rollierenden Verfahren unterrichtet werden sollen. Zur Planung des Unterrichtsbetriebes bis zu den Sommerferien gibt es vorgeschriebene Eckpunkte, auf deren Basis jede Schule – entsprechend der individuell zur Verfügung stehenden räumlichen und personellen Ressourcen – ihre eigene Umsetzungsplanung vollziehen muss.

Die Vorgaben für uns weiterführenden Schulen werden sicherlich zeitnah folgen und ähnlich gelagert sein. Daher informieren wir Sie hier schon einmal über Grundsätzliches, was Sie und Ihre Kinder entsprechend unserer Bedingungen voraussichtlich ab 11.05. erwarten wird.

### ➤ **Allgemeines zum Schulbetrieb an der Gesamtschule in der Corona-Zeit**

- Der Schulbetrieb erfolgt unter strenger Beachtung der Hygiene- und Abstandsvorgaben.
- Durch die Abstandsvorgaben können bei uns nur 1/3 der Schüler\*innen einer Klasse gleichzeitig unterrichtet werden, da unsere Räume für die Teilung einer Klasse in zwei Gruppen zu klein sind.
- Lehrkräfte, die zur Risikogruppe gehören, dürfen nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden.
- Der Unterricht wird eine Kombination aus „Präsenzunterricht“ in der Schule und „Distanzunterricht“ zu Hause sein.
- Durch die Drittelung der Lerngruppen bei gleichzeitig reduzierter Zahl einsetzbarer Lehrkräfte wird unter dem Strich recht wenig Präsenzunterricht für jede\*n einzelne\*n Schüler\*in übrigbleiben.

Daraus folgt, dass es bis zum Ende des Schuljahres keinen Unterricht in der gewohnten Form mehr geben wird. Der Unterricht wird nur in sehr beschränkter Form, in einem rollierenden System und teilweise mit fremden Lehrkräften abgehalten werden können. Wie genau wir das umsetzen können, werden wir in der kommenden Woche erarbeiten. Unser Ziel ist hier eine verlässliche Planung bis zu den Sommerferien mit so viel Unterricht wie möglich.

### ➤ **Unterricht in Jahrgang 10**

Der Unterricht für den Jahrgang 10 läuft in der kommenden Woche in der Form weiter, wie er seit dem 23.04.20 praktiziert wird. (1. Schicht am Montag: Gruppe A, Fach: Mathe)

Die Abschlussklassenarbeiten werden zu den bereits bekannt gegebenen Zeiten geschrieben. Ab dem 11.05.20 wird es hier aufgrund dieser Prüfungen und der Unterrichtsaufnahme der anderen Jahrgänge zu Änderungen kommen. Diese werden rechtzeitig bekannt gegeben.

### ➤ **Termine im Jahresplan – Entfall bzw. Alternativen**

Nach Erhalt der Vorgaben für die weiterführende Schule – insbesondere warten wir hier auf Informationen zur Leistungsbewertung, zu Zeugnissen und auch zu Abschlussfeiern – bekommen Sie zeitnah die entsprechenden Informationen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit!

Mit herzlichen Grüßen



S. Sommer  
Gesamtschuldirektorin

Hier noch einmal der Link zum Nachlesen der genauen Vorgaben im Bildungsportal des Schulministerium:  
<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/bp/Ministerium/Schulverwaltung/Schulmail/Archiv-2020/index.html>